



Moin!

Jetzt heißt es anpacken für den Wahlsieg am 7. Mai, denn Schleswig-Holstein wählt einen neuen Landtag. Wir wollen dem Land und unserer Landeshauptstadt eine neue Dynamik verleihen und uns nicht mit Mittelmaß zufrieden geben. Darum ist es Zeit für einen Wechsel! Und passend dazu haben wir ein junges, dynamisches Team aufgestellt, das sich rund um die aktuellen Herausforderungen Migration, innere Sicherheit, bezahlbarer Wohnraum, Infrastruktur und Bildung bestens ergänzt und mit frischen Ideen zukunftsfähige Lösungen für unser Land mitbringt. Unsere Umwelt verändert sich zunehmend schneller und Schleswig-Holstein darf nicht den Anschluss verpassen!

Daher möchten wir „anpacken statt rumschnacken“ und das meinen wir auch so.

Ihre

Floriana Igrishta
Landtagskandidatin Kiel-Ost

**Liebe Schleswig-Holsteinerinnen,
liebe Schleswig-Holsteiner,**

am 7. Mai ist Landtagswahl.

Die CDU tritt an, um diese Koalition des Stillstands abzulösen und unserem Land eine neue Dynamik zu geben.

Schleswig-Holstein hat große Chancen, die eine Landesregierung unter meiner Führung besser nutzen wird. Wir werden wieder mehr investieren in Straßen, Bildungs- und Sportstätten, in Krankenhäuser und in gute Internetversorgung. Das ist wichtig, um Arbeitsplätze zu erhalten und neue zu schaffen.

Wir werden unserem Land wieder Sicherheit geben. Die Menschen müssen sich auf den Staat verlassen können, wenn sie ihn brauchen.

Dafür werden wir die Polizei gut ausstatten und den Polizisten bei ihrer Arbeit den Rücken stärken. Wir werden für gute Qualität in den Kitas sorgen und die Elternbeiträge absenken.

Alle Schulabschlüsse stärken und den hohen Unterrichtsausfall beenden – auch darum kümmern wir uns als CDU.

Dafür werbe ich um Ihr Vertrauen am 7. Mai.

Ihr

Daniel Günther
Landesvorsitzender
CDU Schleswig-Holstein



CDU



**Floriana
Igrishta.**

Anpacken für Kiel.

Das bin ich.

Ich bin Floriana Igrishta, 22 Jahre alt, gebürtige Kielerin und angehende Rechts- und Notariatsfachangestellte. Nach meinem Abitur habe ich mich im Rahmen eines FSJ bei der Kieler Stiftung Drachensee engagiert und insbesondere jungen Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund auch bei privaten Angelegenheiten unterstützt. Ich habe selber einen Migrationshintergrund und bin davon überzeugt, dass ein friedvolles und respektvolles Zusammenleben verschiedener Ethnien und Kulturen möglich und wichtiger denn je ist. Seit 2012 bin ich Mitglied im Ortsbeirat, seit 2015 stellvertretende Vorsitzende der Kieler Frauen Union, stellvertretende Vorsitzende im Ortsverband und Mitglied in der Jungen Union. Nun kandidiere ich im Wahlkreis Kiel-Ost für den schleswig-holsteinischen Landtag. Unterstützen Sie mich dabei und geben Sie mir am 7. Mai Ihre Stimme!

Meine Ziele.

Politik wird nicht von Politikern für Parteien gemacht, sondern von Menschen für Menschen. Ich werde mich mit nachhaltigen, wirtschaftlichen und zukunftsfähigen Lösungen dafür einsetzen, dass sich die Menschen in unserem Land sicherer fühlen, die Qualität der Bildung erhöht wird, dass Sozialpolitik generationengerecht wird und Benachteiligungen aufgrund des Alters, der Herkunft oder des Geschlechts der Vergangenheit angehören. Neben einem Eingliederungskonzept möchte ich auch durch intensiven Austausch im Beruf, in der Freizeit sowie an Schulen und Universitäten nachhaltig zur Integration von Flüchtlingen beitragen. Und wenn ich was tue, dann tut sich was!

Wahlkreis 14 Kiel-Ost. Das packe ich an:

- 1 Ein mit den Institutionen gemeinsam entwickeltes, ganzheitliches Bildungskonzept für die Frühkindliche Bildung bis hin zu einem differenzierten Schul- und Ausbildungssystem.
- 2 Durch flächendeckende Dienststellenstruktur die Bürgernähe der Polizei erhöhen und durch umfassende Präventionsmaßnahmen die Entstehung von Straftaten verhindern.
- 3 Erhöhung der wirtschaftlichen Attraktivität unseres Landes u. a. durch Ausbau und Modernisierung der Verkehrs-Infrastruktur und der Breitbandkapazitäten sowie vereinfachten Genehmigungsverfahren.



- 4 Integration durch frühzeitige Sprachkurse, Erleichterung des Zugangs zum Arbeitsmarkt und zu Freizeitaktivitäten anhand eines umfassenden Eingliederungskonzeptes.
- 5 Durch Maßnahmen zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Chancengleichheit und höhere Anteile von Frauen in politischen Gremien, Ämtern und Mandaten sorgen.



Blieben wir in Kontakt!

-  floriana_igrishta@hotmail.de
-  www.cdu-sh.de
-  facebook.com/f.igrishta.cdu
-  [#anpacken](https://twitter.com/anpacken)
-  0172 699 31 70

Sie haben die Möglichkeit, meinen Wahlkampf mit einer Spende zu unterstützen:

CDU Kreisverband Kiel
DE 30 2105 0170 0091 0380 00
Stichwort Landtagswahl 2017

